

Wenn Jugendlichen die Schulden über den Kopf wachsen

Podiumsdiskussion am Freitag im LWH

vb **LINGEN.** Laut dem Schuldneratlas 2009 des Forderungs- und Kundenmanagementdienstleisters Creditreform können 128 000 junge Menschen unter 20 Jahren ihren Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen. Das sind 75 000 Betroffene mehr als noch 2004. Und der Bielefelder Jugendforscher Elmar Lange schätzt die Zahl der jungen Menschen mit Schulden zwischen 15 und 20 Jahren auf 850 000.

Der SKM Lingen hat deshalb das Projekt „Jugend, Geld und Konsum“ entwickelt, um jungen Menschen in der Region frühzeitig grundlegende Kenntnisse zum Thema Geld und Finanzdienstleistungen zu vermitteln, sie im eigenverantwortlichen Umgang mit Geld zu stärken, vor Schuldenfallen oder einer Überschuldung zu schützen und bei Bedarf intensiv zu begleiten, um konkret drohende existenzielle Notlagen abzuwenden (wir berichteten).

Im Rahmen einer innerhalb dieses Präventionsprojektes am 5. und 6. Oktober stattfindenden Fachtagung findet im Ludwig-Windthorst-Haus (LWH) in Lingen-Holthausen am Freitag, 5. Oktober, um 19 Uhr eine öf-

fentliche Podiumsdiskussion zum Thema „Geld muss auf den Stundenplan – Jugend, Geld und Konsum“ statt. Diskutieren und von ihren Erfahrungen berichten werden Stefanie Bödeker von der Hochschule Niederrhein, der Staatssekretär im Bundesfamilienministerium Hermann Kues, der Wuppertaler Finanzkompetenzvermittler Stephan Braun, Thomas Steinkamp von der Hochschule Osnabrück, Helmut Peters von der Diakonie Krefeld und Viersen sowie Wolfgang Arens von der Volksbank Lingen.

Nähere Infos zum Projekt bei Gabriele Krings vom SKM unter Tel. 05 91/9 12 46 20, **Anmeldungen** im LWH unter Tel. 05 91/6 10 21 12 sowie unter www.lwh.de.



Der Umgang mit Geld wird im LWH diskutiert. Archivfoto